



# Sammlung Theaterzettel

## Die goldenen Schuhe

**Rosenstock, Joseph**

**1933-01-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Vorstellung Nr. 168

~~Freitag~~, den ~~2. Dezember 1932~~  
~~Samstag~~ 21. Januar 1933

Miete <sup>B</sup> Nr. 13  
Sondermiete <sup>B</sup> Nr. 7  
Erhöhte Preise

~~Deutsche Uraufführung~~

## Die goldenen Schuhe

Komisch-phantastische Oper von P. J. Tschaikowsky  
Originalfassung. Textgestaltung von Heinrich Burkard  
Musikalische Leitung: Joseph Rosenstock ✓ Inszenierung: Herbert Maisch  
Chöre: Karl Klaus / Tanzleitung: Gertrud Steinweg  
Bühnenbilder: Eduard Löffler / Technische Einrichtung: Walther Unruh

### Personen:

Wakula, Schmied	Heinrich Kuppinger ✓
Ssolocha, Wakulas Mutter	Nora Landerich ✓
Tschub, ein älterer Kosak	Hans Görlich ✓
Oxana, Tschubs Tochter	Ellice Jlliard ✓
Der Dorfschulze, Gevatter des Tschub	Karl Mang ✓
Djak, der Schulmeister	Fritz Bartling ✓
Der Teufel	Sydney de Vries ✓
Die Zarin	Irene Ziegler ✓
Der Fürst	Christian Könker ✓
Ein alter Zaporoger	Albert Weig ✓
Ein Waldteufel	Albert Weig ✓

Tänze ausgeführt von Annie Heuser, Andrei Jerschik, Michael Chrutschoff  
und der Tanzgruppe des Nationaltheaters

Burschen und Mädchen, Greise und Greisinnen, Musikanten, Nixen, Echo, Holdamen und Kavaliere, Zaporoger

Ort der Handlung: Ein Dorf in der Ukraine

Zeit: Die Nacht und der Morgen eines Weihnachtstages

Spielwart: Anton Schrammel

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22.30 Uhr